

Zurückgekehrt vom Grabe unsrer lieben un-  
vergesslichen

## Margarete

bedrängt es uns, allen lieben Verwandten, Nach-  
barn und Bekannten für die innige Teilnahme  
durch Wort, Schrift und schönen Blumenschmuck,  
sowie für das ehrende Geleit hiermit herzlich  
zu danken.

Besonderen Dank den lieben Mitkonfirman-  
den und Konfirmandinnen von Rünchris,  
Glaubitz und Biskalten, sowie den Konfirman-  
dinnen vom vorigen Jahre und ihren Schul-  
freundinnen für die herrlichen Blumenspenden  
und Geleite zur letzten Ruhestätte. Dank auch  
den lieben Nachbarn für ihren Beistand in den  
schweren Krankheitstagen, Herrn Pfarrer Wunderlich  
für die tröstenden Worte am Grabe, sowie für  
die Gesänge im Hause und am Grabe. Dank  
auch Herrn Lehrer Reuter für innige Teilnahme.  
Dies alles hat unseren wunden Herzen  
wohlgetan.

Im tiefen Weh

**Familie Aug. Kutschke**  
nebst Angehörigen.

Rünchris, am Begräbnistage.

Für die überreichen Beweise der Liebe  
und Teilnahme beim Begräbnis unsers teuren  
Entschlafenen

## Herrn Friedrich Julius Franz

sagen wir hierdurch allen unsern

**herzlichsten Dank.**

Riesa, den 31. März 1920.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Zurückgekehrt vom Grabe unsres lieben Vaters,  
Bruders und Schwagers, des Privatius

## Johann Friedrich Moritz Wolf

sagen wir allen für den schönen Blumenschmuck  
und das letzte Geleit unsern aufrichtigen Dank.  
Besonderen Dank dem Best-Berein für die letzte  
Ehrung und Herrn Pfarrer Burkhardt für die  
tröstenden Worte, sowie Herrn Uhl für den  
schönen Gesang.

Dir, lieber Vater, rufen wir ein „Gute Nacht“  
und „Ruhe sanft“ in dein stilles Grab nach.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Boberschen, den 28. März 1920.

Nach langer, mit rührender Geduld er-  
tragener Leidenszeit ist am Karfreitag morgen  
mein geliebter Mann, unser lieber Bruder und  
Schwager, der Tapaziermeister

## Paul Gebel

zum ewigen Frieden eingegangen.

Im stillen Beileid bitten

die tiefgebeugte Witwe **Minna Gebel.**

Die Beerdigung des teuren Entschlafenen  
findet am 2. Osterfeiertag nachm. 1 Uhr vom  
Trauerhause aus statt.

Am Mittwoch mittag starb mein Färberei-  
arbeiter

## Herr Alfred Haschke.

Durch sein freundliches und bescheidenes  
Wesen, seine Schaffensfreudigkeit war er bei allen  
beliebt und hatte ich ihn schätzen gelernt. Sein  
Andenken werde ich über sein Grab hinaus ehren.

**Firma Wilhelm Jäger, Riesa.**

Hierdurch allen Verwandten, Bekannten und  
Freunden die traurige Nachricht, daß am  
1. April 1920 an den Folgen der Grippe mein  
lieber Bruder und Vater meines Kindes

## Herr Ernst Rödel

im Alter von 30 Jahren sanft entschlafen ist.

Im stillen Beileid bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung unseres teuren Entschlafenen  
findet Montag, den 5. ds. Mts., nachmittags  
1/2 Uhr vom Hause New-Weida, Riesaer Str. 6  
aus statt.

Schwaige angebotene Blumenspenden bitten wir  
bei Frau Gölze, Riesaer Str. 6 abzugeben.

## Vereinsnachrichten

Kriegerverein „König Albert“, Riesa. Die Versammlung  
am nächsten Dienstag fällt aus.

Allgem. Turnverein Riesa. Am Karfreitag starb unser  
lieber Turnbruder Paul Gebel. Seine Beerdigung er-  
folgt am 2. Feiertage. Daran wollen sich die Mit-  
glieder recht zahlreich beteiligen. Stellen 1/2 Uhr Turn-  
Riesaer Sport-Club 1910. 1. Feiertag p. 9 Uhr ab gemittl.  
Vollkommen im Karpen. 2. Feiertag im Schäfershaus.  
J. C. 1918. Heute Punkt 7 Uhr Versammlung im Sam-  
helms. Wichtig! Alle erscheinen!  
R. S. K. 2. Feiertag 1/2 11 Uhr Karpen.

## Turnverein Weida.

Am 1. Osterfeiertag im Gasthause zu Weizdorf  
Wiederholung der Aufführung **7. März.**  
Aufang 7/8 Uhr. Eintrittspreis 1,50 Mt.  
Hierzu ladet freundlichst ein der Turnverein Weida.

## Fußballwettkämpfe.

1. Feiertag:  
R. S.-V. 1 : F. C. Fortuna, Leipzig.  
2. Feiertag:  
R. S.-V. 2 : Sp.-C. Eintracht 2, Dresden  
Schwarzer Platz - 3 Uhr.

## Metropol-Lichtspiele

Popsticker Str. 2, Gasthaus Stadt Freiberg.

1. Osterfeiertag, d. 4., bis Mittwoch, d. 7. April:

### „Verlorene Töchter.“

Eine Tragödie in 5 Akten. Der große Original-  
film gegen den Mädchenhandel.

Ostersonntag und Montag ab 2 Uhr:

### Kinder- u. Familienvorstellung.

Abermals hat uns ein überaus harter Schlag betroffen.  
Gestern abend 1/9 Uhr verschied nach kurzer, schwerer Krankheit mein  
geliebter Mann, der treusorgende Vater seiner Kinder, der  
Geschäftsführer

## Fritz Walther

im Alter von 48 Jahren.

Die Beerdigung findet Dienstag nachm. 1/2 Uhr von der Friedhofshalle aus statt.

In unglücklichem Schmerz

die tieftrauernde Gattin **Martha Walther** nebst **Kindern,**  
zugleich im Namen aller Hinterbliebenen.

Beim Helmgange unserer lieben Mutter, Groß- und Urgroßmutter

## Frau Friederike Müller

ist uns soviel Liebe und Teilnahme erwiesen worden, daß wir allen Beteiligten  
nur hierdurch wärmsten Dank zum Ausdruck bringen.

**Oswald Wachwitz und Familie**

**Hermann Paul und Frau.**

Riesa und Leipzig, den 3. April 1920.

Heute früh 7 Uhr entschlief sanft nach schwerem Leiden mein guter  
Mann, unser lieber Vater, Schwieger- und Großvater, der

## Privatus August Dechert

Direktor a. D.

im 69. Lebensjahre.

In tiefstem Schmerze

**Louise Dechert**

**Rob. Irmischer und Frau geb. Dechert**

**Richard Dechert und Frau**

**Hreh. Urban und Frau Hedwig geb. Dechert**

**Paul Dechert und Frau**

und Enkelkinder.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 6. April, mittags 1 Uhr vom Trauerhause  
aus statt.

Die Mitglieder unserer Gesellschaft werden hierdurch zu  
der am Freitag, den 23. April ds. Jrs., nachmittags  
5 Uhr in der „Bitterstraße“ zu Riesa stattfindenden

## ordentlichen Hauptversammlung

eingeladen. Tagesordnung:

1. Beschlußfassung über den Rechenschaftsbericht und  
über die Entlastung der Verwaltungsgorgane.

2. Neuwahlen für den Aufsichtsrat.

3. Beschlußfassung über Einstellung des Betriebes und  
evtl. Auflösung der Gesellschaft.

Riesa, den 20. März 1920.

## Riesaer Straßenbahn-Gesellschaft.

**E. Braune,** Vorsitzender d. Aufsichtsrats.

## Genossenschaftsversammlung

der Unterhaltungs-Genossenschaft für die Döllnitz

Donnerstag, den 15. April 1920, abends 7 Uhr

im Gasthof zu Weizdorf.

Tagesordnung:

1. Berichterstattung des Vorsitzenden.

2. Rechnungslegung.

3. Verschiedenes.

Erscheinen sämtlicher Mitglieder erforderlich.

Der Vorsitzende.

## Friedel Gabriel Willy Krieger

grüßen als Verlobte.

Riesa, Ostern 1920.

## Herzlichen Dank

den lieben Konfirmandinnen

von Gröba und Weizdorf

für die schöne Schmückung

des Grabes unsrer innigst-

geliebten Tochter Betty am

Tag der Konfirmation.

Familie Wilh. Wehrauch,

Gröba.

Hiermit zur traurigen

Nachricht, daß unser lieber

guter Sohn, Bruder, Schwä-

ger und Onkel

**Hermann Eduard Feinich**

am Dienstag im Alter von

20 Jahren plötzlich und un-

erwartet verschieden und im-

ertern Karfreitag in allen

Ehren beerdigt worden ist.

Im tiefsten Schmerze

**Familie Hermann Feinich.**

Rundteil Nr. 4.

Liebe Freunde u. Bekannte!

Am 1. 4. 1920 abends

8 1/2 Uhr verschied im

Krankenhaus zu Riesa nach

kurzem aber schweren Leiden

unsere liebe gute Tochter,

Schwester und Tante

**Frieda Mutterer**

in ihrem 26. Lebensjahre.

Gröba, 3. April 1920.

Im tiefsten Schmerze

die tieftrauernden Eltern

nebst Geschwistern und

Hinterbliebenen.

Seit der Beerdigung noch

unbekannt.